

Hansestädte im Kreis Recklinghausen - historische und moderne Verkehrsknotenpunkte

Die heutige Bedeutung der Hanse

Vom 12. bis ins 17. Jahrhundert war die Hanse ein wichtiger internationaler Zusammenschluss von Kaufleuten und später auch Städten zur Förderung des Handels. 1980 ließen einige ehemalige Hansestädte den Gedanken der Hanse wieder aufleben und schlossen sich zu einem neuen Hansebund zusammen. Die historische Hanse und ihr Handelswegenetz zu Wasser und zu Land haben unser heutiges Verkehrsnetz maßgeblich geprägt, so dass noch heute Parallelen zwischen historischen und modernen Handelswegen und Verkehrsachsen erkennbar sind. Die Karte verdeutlicht wichtige Verkehrsknotenpunkte, an denen sowohl historische und moderne Verkehrssachsen sowie auch wichtige Fließgewässer zusammentreffen. Die Hansestädte des Kreises Recklinghausen liegen verkehrsgünstig an solchen Knotenpunkten. Zu Zeiten der Hanse entstand zudem der Begriff des Vest, welcher bis heute identitätsstiftend für den Kreis und die Region ist.
(Quelle: www.hansebund.org)

Dorsten

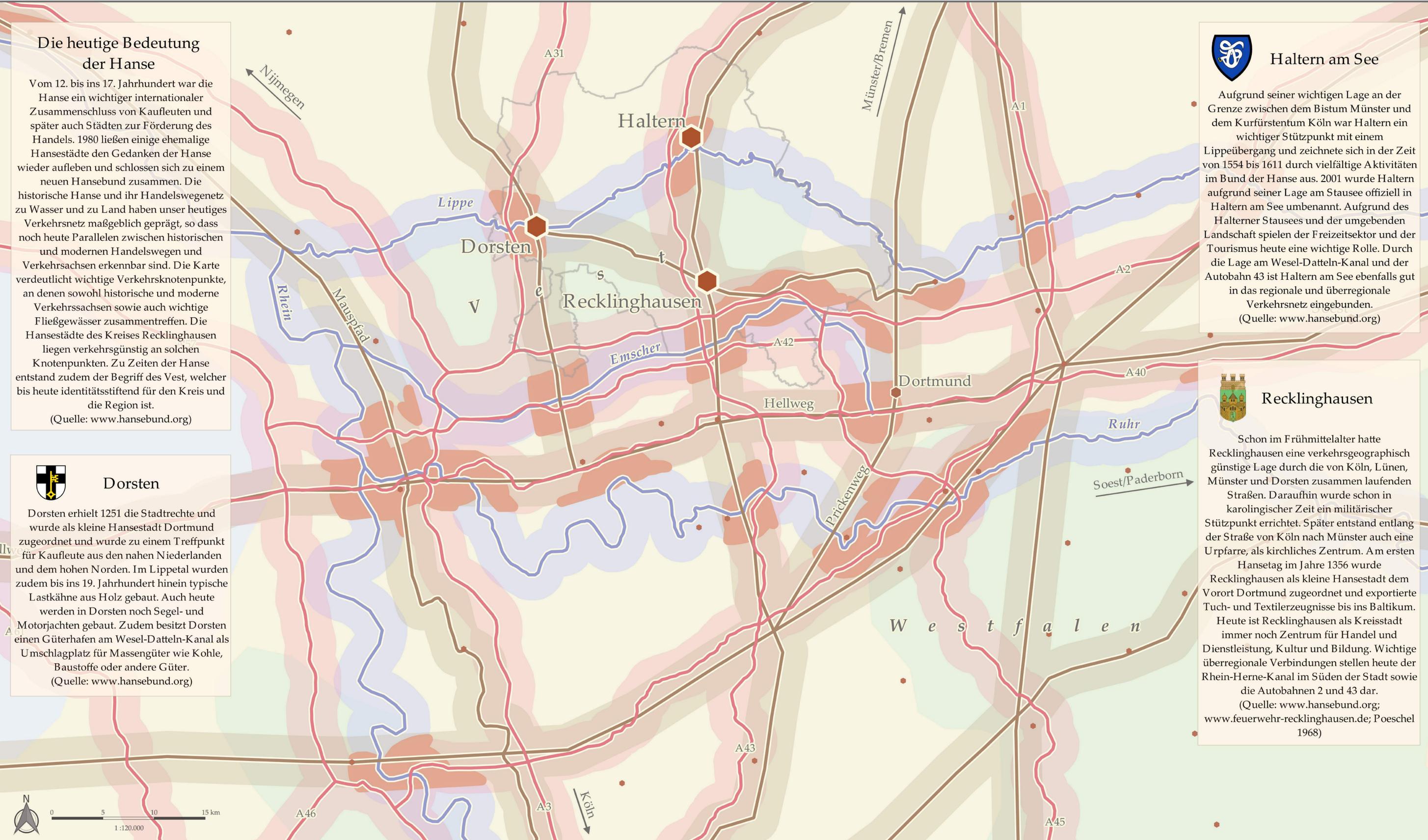
Dorsten erhielt 1251 die Stadtrechte und wurde als kleine Hansestadt Dortmund zugeordnet und wurde zu einem Treffpunkt für Kaufleute aus den nahen Niederlanden und dem hohen Norden. Im Lippetal wurden zudem bis ins 19. Jahrhundert hinein typische Lastkähne aus Holz gebaut. Auch heute werden in Dorsten noch Segel- und Motorjachten gebaut. Zudem besitzt Dorsten einen Güterhafen am Wesel-Datteln-Kanal als Umschlagplatz für Massengüter wie Kohle, Baustoffe oder andere Güter.
(Quelle: www.hansebund.org)

Haltern am See

Aufgrund seiner wichtigen Lage an der Grenze zwischen dem Bistum Münster und dem Kurfürstentum Köln war Haltern ein wichtiger Stützpunkt mit einem Lippeübergang und zeichnete sich in der Zeit von 1554 bis 1611 durch vielfältige Aktivitäten im Bund der Hanse aus. 2001 wurde Haltern aufgrund seiner Lage am Stausee offiziell in Haltern am See umbenannt. Aufgrund des Halterner Stausees und der umgebenden Landschaft spielen der Freizeitsektor und der Tourismus heute eine wichtige Rolle. Durch die Lage am Wesel-Datteln-Kanal und der Autobahn 43 ist Haltern am See ebenfalls gut in das regionale und überregionale Verkehrsnetz eingebunden.
(Quelle: www.hansebund.org)

Recklinghausen

Schon im Frühmittelalter hatte Recklinghausen eine verkehrsgünstige Lage durch die von Köln, Lünen, Münster und Dorsten zusammen laufenden Straßen. Daraufhin wurde schon in karolingischer Zeit ein militärischer Stützpunkt errichtet. Später entstand entlang der Straße von Köln nach Münster auch eine Urfarre, als kirchliches Zentrum. Am ersten Hansetag im Jahre 1356 wurde Recklinghausen als kleine Hansestadt dem Vorort Dortmund zugeordnet und exportierte Tuch- und Textilerzeugnisse bis ins Baltikum. Heute ist Recklinghausen als Kreisstadt immer noch Zentrum für Handel und Dienstleistung, Kultur und Bildung. Wichtige überregionale Verbindungen stellen heute der Rhein-Herne-Kanal im Süden der Stadt sowie die Autobahnen 2 und 43 dar.
(Quelle: www.hansebund.org; www.feuerwehr-recklinghausen.de; Poeschel 1968)



Legende

	Hansestädte im Kreis Recklinghausen		Kurfürstentum Köln		Grenze Kreis Recklinghausen		Fließgewässer
	Historische Prinzipalstädte/Vororte der Hanse		Westfalen - Bistum Münster		Wichtige Verkehrsachsen (mit einer Pufferzone von 2,5 km um die Verkehrsachsen)		Verkehrsknotenpunkt (Erreichbarkeit von drei Verkehrsachsen (historischen und modernen Handelswegen und Fließgewässern) in max. 2,5 km Entfernung)
	Historische Hansestädte				Historische Handelswege		
					Wichtige Autobahnen		

Quellen:
 Kreis Recklinghausen Copyright © (Autobahnen, Fließgewässer, Grenze Kreis Recklinghausen)
 Köhn, Marion; Schmalz, Silke: Hansestädte. Abgerufen von www.hansebund.org (zugegriffen am 11.08.2016)
 Poeschel, Hans-Claus 1968: Alte Fernstraßen in der mittleren Westfälischen Bucht. Münster/Westfalen: Selbstverlag der Geographischen Kommission für Westfalen/Spieler
 Schild, Thorsten: Über Recklinghausen. Abgerufen von www.feuerwehr-recklinghausen.de (zugegriffen am 11.08.2016)
 Schmieders, Steffen: Deutschland im 15. Jahrhundert. Abgerufen von www.deutschland-im-mittelalter.de (zugegriffen am 11.08.2016)
 Schwade, Bernhard: Kaiserpfälzen und Königshöfe. Abgerufen von www.altwege.de (zugegriffen am 11.08.2016)
 Wappen: www.dorsten.de (zugegriffen am 17.08.2016); www.recklinghausen.de (zugegriffen am 17.08.2016); www.haltern-am-see.fanco.de (zugegriffen am 17.08.2016)

Herausgeber:
 Kreis Recklinghausen
 Kreisentwicklung und Wirtschaft (FD 18)
 Regionale und räumliche Informationssysteme – Ressort III

Autorin: Christina Cüppers, cand. Raumplanerin
 Kartenerstellung im Rahmen eines vierwöchigen Praktikums
 Stand: August 2016